

## [Südkorea hat die Exportkontrollen für Russland und Weißrussland erneut verschärft](#)

**28.06.2024**

Südkorea hat weitere 243 Güter auf die Liste der Güter gesetzt, die der Exportkontrolle nach Russland und Weißrussland unterliegen. Diese Güter können potenziell für militärische Zwecke verwendet werden. Jetzt sind es 1402 Güter

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Südkorea hat weitere 243 Güter auf die Liste der Güter gesetzt, die der Exportkontrolle nach Russland und Weißrussland unterliegen. Diese Güter können potenziell für militärische Zwecke verwendet werden. Jetzt sind es 1402 Güter

Das südkoreanische Industrieministerium hat die Liste der Güter, die strengeren Exportkontrollen nach Russland und Weißrussland unterliegen, um 243 weitere Güter ergänzt. Diese Güter können potenziell für militärische Zwecke verwendet werden.

Dies ist auf der Website der Regierung zu lesen.

Die Liste der Güter, die strengeren Exportkontrollen nach Russland und Weißrussland unterliegen, umfasst nun 1402 Güter. Zu den neuen Gütern gehören Metallschneidegeräte, Teile von optischen Geräten und Sensoren.

Die Güter auf der Liste dürfen nicht nach Russland und Weißrussland geliefert werden. Gleichzeitig kann die Regierung in bestimmten Fällen Exporte zulassen – sie wird jeden Fall von Geschäften prüfen, die vor der Ankündigung am 28. Juni abgeschlossen wurden.

Die neuen Regeln werden voraussichtlich Ende August in Kraft treten, nachdem die notwendigen Verfahren abgeschlossen sind, berichtet Yonhap.

Zuvor hatte Südkorea im Einklang mit den Änderungen der Regeln für den Handel mit strategischen Gütern weitere 682 Artikel im Zusammenhang mit schweren Baumaschinen, Batterien, Flugzeugkomponenten, Maschinen und anderen Artikeln auf die Liste der Güter gesetzt, deren Lieferung nach Russland und Weißrussland verboten ist. Im Dezember 2023 wurden die Exportkontrollen auf 1159 Güter ausgeweitet.

Am 26. Dezember 2023 gab Taiwan die Erweiterung der Liste der Güter bekannt, deren Ausfuhr nach Russland und Weißrussland aufgrund des umfassenden Einmarsches der Russischen Föderation in die Ukraine verboten ist, um ihre Verwendung für militärische Zwecke zu verhindern.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 288

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.